



1-AVC



Ein durchsichtiges Gehäuse – damit Sie wissen, wenn es funktioniert

Jetzt können Sie buchstäblich sehen, was Ihnen bisher verschlossen war – die frühen Warnzeichen eines Systemproblems. Da Sie jetzt den Betriebszustand des Entlüfters kennen, müssen Sie keine Zeit und kein Geld mehr damit verschwenden, Wartung zu planen, die nicht notwendig ist. Mit anderen Worten: Sie können auf einen Zustand reagieren, bevor er zum Problem wird.

Ein einfacher Kugelschwimmermechanismus, der zum Betrieb keine Elektrizität benötigt: der neue Armstrong 1-AVC entlüftet automatisch nur, wenn Luft/Gas vorhanden ist. Dies bedeutet keinen Flüssigkeitsverlust wie beim manuellen Entlüften.

Ein Blick in sein Innenleben

Das durchsichtige Gehäuse bedeutet, dass Sie sich ändernde Bedingungen beobachten können, sobald sie auftreten. Sehen Sie ein Problem in der Entstehung – statt sich darum nach dem Auftreten kümmern zu müssen.

Effizienter Betrieb

Der einfache Kugelschwimmermechanismus entlüftet nur, wenn Luft vorhanden ist, sodass keine Flüssigkeit verschwendet wird.

Formschlüssiger Sitz

Der freischwingende Ventilmechanismus gewährleistet einen formschlüssigen Sitz und verhindert damit Flüssigkeitsverlust. Es gibt keine fixen Hebelmechanismen, die verschleifen oder Reibung verursachen können, und Verschleißstellen sind für lange Lebensdauer besonders verstärkt.

Geringere Wartung

Edelstahlinnenteile bedeuten Korrosionsbeständigkeit und geringere Wartung.

Korrosionsbeständigkeit

Langlebiges Polysulfon-Gehäuse und verstärkter Nylondeckel widerstehen Korrosion und sorgen für ein langes, störungsfreies Leben.

Vergleichen Sie ... und sparen Sie am Unterschied

Sie werden es mit eigenen Augen sehen können – vor allem, wenn Sie den durchsichtigen Entlüfter von Armstrong mit manuellen Entlüftern vergleichen. Messen Sie die Unterschiede in Zeit und Geld, die Sie mit einem effizienteren, einfacher zu wartenden System sparen können. Wenden Sie sich an Ihre Armstrong-Vertretung, um weitere Informationen oder technische Hilfe zu erhalten.

Anmerkung: Der Armstrong 1-AVC sollte nicht in einer Umgebung eingesetzt werden, in der es hohe Niveaus an Ketonen, chlorinierten oder aromatischen Kohlenwasserstoffen gibt.

Tabelle AV-294-1. Werkstoffliste 1-AVC

Bezeichnung des Teils	Werkstoff
Deckel	Verstärktes Nylon*
Gehäuse	Polysulfon
O-Ringe (Gehäusedeckel und Verschraubung)	Nitril/Elastomermischung
Schwimmender Hebel und Schrauben	Edelstahl
Ventil u. Sitz	Edelstahl
Verschraubung u. Rohrstopfen	Verstärktes Nylon
Sicherungsring	Verzinkter Stahl

* UV-empfindlich.

Tabelle AV-294-2. Technische Daten 1-AVC

	mm
Einlassanschluss	15 – 20
Auslassanschluss	15
Einbaumaß „A“	89
Höhe „B“	171
Unten an Mittellinie „C“	152
Maximal zulässiger Druck (Behälterausführung)	10 bar bei 65°C
Maximaler Betriebsdruck	10 bar
Spezifischer Gewichtsbereich	1,00 bis 0,80
Gewicht in kg (Muffengewinde)	0,45

Alle Größen erfüllen Artikel 4.3 der Druckgeräteverordnung (2014/68/UE).

Maß- und Gewichtsangaben sind Näherungswerte. Die exakten Abmessungen finden Sie in den geprüften Werkzeichnungen. Änderungen an Konstruktion und Material ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Comment commander?

Entrée ①	Entrée auxiliaire ②	Sortie ③
20	15	15
15 oder 20	15 oder 20	15

Anmerkung: L'évent Armstrong 1-AVC ne doit pas être utilisé dans un environnement susceptible de contenir de fortes concentrations de cétones ou d'hydrocarbures chlorés ou aromatiques.

Tabelle AV-294-3. Leistung 1-AVC

Differenzdruck bar	Bohrungsgröße (Zoll)	m ³ /h
1,0	1/8"	7,3
2,0		11,0
3,5		16,1
5,0		22,2
7,0		28,7
8,5		34,8
10,0		41,1

Anmerkung: Auslass von Luft durch eine Bohrung in m³/h bei einem Standardatmosphärendruck von 1 bar(a) und 21°C.t